

Die GewinnerInnen des St. Veiter Ideenwettbewerbs stehen fest!

Die Stadtgemeinde St. Veit an der Glan hat ihre Bevölkerung zwei Monate lang eingeladen, Ideen zur Belebung der Innenstadt einzureichen. Nun hat die Jury die Siegerprojekte gekürt.

St. Veit/Glan | Die St. Veiter Bürgerinnen und Bürger bekamen durch den Ideenwettbewerb unter dem Motto „Lust auf Innenstadt“ die Chance, online auf www.ideen4kaernten.at innovative Ideen einzureichen und hatten damit die Möglichkeit, einen besonderen Beitrag für die St. Veiter Innenstadt zu leisten. Die Fragestellungen des Ideenwettbewerbs lauteten: Welche Angebote und Maßnahmen braucht es, um das Stadtzentrum weiter zu beleben, fit für die Zukunft und gleichzeitig noch liebenswerter zu machen? Was würde die Bevölkerung dazu bewegen, öfter und lieber in die Innenstadt zu kommen? Wie sieht die ideale St. Veiter Innenstadt der Zukunft aus?

Der Ideenwettbewerb war offen für alle Bürgerinnen und Bürger, die etwas zur Gestaltung der Innenstadt beitragen wollten. „Zur zukünftigen Entwicklung und weiteren Belebung unserer schönen Bezirkshauptstadt wollen wir alle aktiv miteinbinden“, schildert Bürgermeister Martin Kulmer. St. Veit zukunftsfit zu gestalten, ist dem Stadtoberhaupt ein wichtiges Anliegen. „Unser Ziel ist es, die Wünsche und Bedürfnisse der St. Veiterinnen und St. Veiter zu berücksichtigen. Sie kennen ihr St. Veit am besten.“ Die Stadtgemeinde hat mit dem Ideenwettbewerb hingehört und wollte wissen, welche Ideen die St. Veiterinnen und St. Veiter für ihre Wohlfühlstadt haben. Wer sich auf der Plattform registrierte, konnte nicht nur Ideen einreichen, sondern auch mitdiskutieren und Ideen gemeinsam mit den anderen Usern weiterentwickeln.

Die Initiative dafür stammt von der Stadtgemeinde in Kooperation mit dem Land Kärnten. Gemeindereferent Landesrat Daniel Fellner sind die Themen Innovation, BürgerInnenbeteiligung und Digitalisierung ein Herzensanliegen, deswegen hat er auch Mitte 2020 die Innovations- und BürgerInnenbeteiligungsplattform „Ideen4Kärnten“ ins Leben gerufen. Fellner: „Damit bringen wir Kärnten weiter und positionieren uns

Rückfragen:

Büro des Bürgermeisters, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Karin Schweighofer | 04212 5555-14
0664 854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com

österreichweit als digitale Vorzeigeregion. Das ist für die Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen attraktiv wie für Unternehmen und die öffentliche Verwaltung“.

Großer Erfolg – 157 Ideen wurden eingereicht

Bereits zum Start des St. Veiter Ideenwettbewerbs kam diese Form der BürgerInnenbeteiligung bei der Bevölkerung sehr gut an: In den ersten sieben Tagen wurden mehr als 40 Ideen eingereicht. In den darauf folgenden Wochen hielt die Begeisterung weiter an – der Ideenwettbewerb wurde aufgrund des großen Erfolges um 14 Tage verlängert, was einen nochmaligen Schub an eingereichten Ideen auslöste. Bis zum Ende der Einreichfrist wurden von der Bevölkerung 157 Ideen online gestellt. Die Ideen sind so vielfältig wie die TeilnehmerInnen des Ideenwettbewerbs und reichen von Wirtschaft, Freizeit, Mobilität, Kulinarik und Genuss bis hin zu Shopping, Sport und Fitness sowie Kunst, Kultur und Musik. Themen, welche die St. Veiterinnen und St. Veiter bewegen, sind auch Angebote und Infrastruktur für die ganze Familie, Jugendliche und die ältere Generation sowie attraktiver Wohnraum und Nachhaltigkeit für die Erhaltung des Naturraums und der guten Lebensqualität in St. Veit. Eine gute Mischung aus Einkaufen, Gastronomieangeboten und Verweilen sowie zahlreiche Kultur- und Freizeitangebote machen eine attraktive Innenstadt aus. Alle Ideen können auf www.ideen4kaernten.at eingesehen werden.

Im Anschluss an die Einreichphase konnten alle auf der Plattform registrierten Bürgerinnen und Bürger die eingereichten Ideen bewerten. Am vergangenen Montag tagte die 12-köpfige Jury aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik, um bei einem Online-Meeting die Sieger-Ideen zu küren. Für Bürgermeister Martin Kulmer ist das Engagement und der hohe Rücklauf beim Ideenwettbewerb beeindruckend: „Die Auswahl der Gewinnerinnen und Gewinner ist uns nicht leicht gefallen, da sehr viele interessante Ideen und umfangreiche Beiträge eingereicht wurden. Die ersten drei Siegerideen sind „*Geschichte erlebbar machen*“, „*Ideenwerkstatt altes Rüsthaus – Innovation durch Kooperation*“ und „*Klangwolke St. Veit*“. Ausschlaggebend war im Endeffekt, dass nicht nur Visionen formuliert, sondern auch Wege zu deren Realisierung aufgezeigt wurden.“ Auch jene Projektideen, die nicht unter den Siegern sind, gehen nicht verloren. Umsetzbare Projektideen sollen, unabhängig vom Ranking, Gestalt annehmen und realisiert werden.

Rückfragen:

Büro des Bürgermeisters, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Karin Schweighofer | 04212 5555-14
0664 854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com

Eine Siegerehrung wird zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Bürgermeister Martin Kulmer: „Den Sponsoren, welche uns mit Preisen für die besten Ideen des Ideenwettbewerbs tatkräftig unterstützt haben, möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen.“

Die GewinnerInnen:

1. Preis: Ein Mittagessen mit dem St. Veiter Bürgermeister Ing. Martin Kulmer:
Sabine Salbrechter für die Idee „Geschichte erlebbar machen“
2. Preis: Brauereiführung mit Bierverkostung bei Wimitzbräu und Probierpaket Wimitzbräu zum Mitnehmen für bis zu 10 Personen:
Lenhard Bachler für die Idee „Ideenwerkstatt altes Rüsthaus - Innovation durch Kooperation“
3. Preis: Gutschein im Wert von 100 Euro von der School of Dance Andy & Kelly Kainz:
Reinfried Bein für die Idee „Klangwolke St. Veit“
4. Preis: Kaffee und Kuchen mit Kärntner Krone-Chefredakteur Hannes Mößlacher:
Charly Jernejschek für die Idee „Grabengarten reloaded“
5. Preis: Citycards im Wert von 100 Euro, einzulösen in rund 80 teilnehmenden St. Veiter Betrieben:
Reinhard Huber für die Idee „Stadt mit Start-ups – JungunternehmerInnen willkommen“
6. Preis: Ein Wochenende deiner Wahl mit einem E-Auto der Stadt St. Veit:
Sabine Salbrechter für die Ideen „Sprühnebelplatz zur Abkühlung im Sommer“ und „Aufstellen von großen schattenwerfenden Bäumen am Hauptplatz“
7. Preis: Ein Backkurs für vier Personen mit Genussschmied Harald Taupe:
Elisabeth Schöffmann für die Idee „Sitzmöglichkeiten in der Innenstadt“
8. Preis: Stadtführung in der Herzogstadt inklusive Museumsbesuch:
Carmen Koschutnig für die Idee: „St. Veit an der Glan – die fahrradfreundliche Stadt“
9. Preis: 10er Block für das Hallen-/Freibad:
Christian Zuschlag für die Idee „Reparatur-Cafe-Markt“
10. Preis: 10er Block für die Tennishalle:
Christian Zuschlag für die Idee „Sticker-Sammel-Buch für St. Veit“

Rückfragen:

Büro des Bürgermeisters, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Karin Schweighofer | 04212 5555-14
0664 854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com

Sonderpreis für das aktivste Community-Mitglied:

Citycards im Wert von 100 Euro, einzulösen in den rund 80 teilnehmenden St. Veiter Betrieben

Gewinner: Christian Zuschlag

Sonderpreis für langfristige Innenstadtbelebung:

Ein Original St. Veiter Geschenk (Pralinen von Claudia Röck, Handcreme von Ja & Anders, Reindling der Bäckerei Vallant – verpackt im Zirbenkisterl von Meisterdrechsler Alfred Krainer) für die beste Idee, die langfristig die Innenstadt belebt. Sponsor: Junge Wirtschaft Bezirksgruppe St. Veit

Gewinner: Charly Jernejschek für die Idee „Herzogstadt – ein neues Leitbild zur Stadtentwicklung“

Die Jury:

Landesrat Ing. Daniel Fellner, Bürgermeister Ing. Martin Kulmer, Unternehmer Rudi Egger, Gemeinderat Herwig Kampl, Ing. Mag. (FH) Martin Hafner (Gemeinderat und Büroleiter von LR Daniel Fellner), Ersatz-Gemeinderat Klaus Knafl, Dipl.-Ing. BSc Elias Molitschnig (Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 - Gemeinden, Raumordnung und Katastrophenschutz), Innenstadt-Unternehmerin Claudia Wiesenreiter, Innenstadt-Unternehmer Harald Taupe, Angelika Maier-Ivanovic, MA (Stadtmarketing St. Veit), Dancing Star Kelly Kainz, Martin Weiß (Schulsprecher der HLW St. Veit).

Rückfragen:

Büro des Bürgermeisters, Hauptplatz 1, 9300 St. Veit
Pressesprecherin Karin Schweighofer | 04212 5555-14
0664 854 21 88 | karin.schweighofer@stveit.com